



Landeshauptstadt München, Direktorium,  
BA-Geschäftsstelle Mitte, Tal 13, 80331 München

An die Mitglieder des  
Bezirksausschusses 1 Altstadt-Lehel,  
Vertreter von Behörden, Stadtrat und Presse,  
Bürgerinnen und Bürger

**Vorsitzende:**  
**Andrea Stadler-Bachmaier**

E-Mail:  
a.stadler-bachmaier@muenchen.de

**Geschäftsstelle:**  
Tal 13, 80331 München  
Telefon: 089/29165154  
Telefax: 089/22802674  
E-Mail: bag-mitte.dir@muenchen.de

München, den 21.07.2020

**Protokoll der öffentlichen Bezirksausschusssitzung am 21.07.2020  
im 1. Stadtbezirk Altstadt-Lehel (Wahlperiode 2020-2026)**

Ort: Ratstrinkstube des Rathauses, Marienplatz 8, 80331 München

Beginn: 19:10 Uhr  
Ende: 22.36 Uhr

Sitzungsleitung: Frau Andrea Stadler-Bachmaier, Vorsitzende  
Protokoll: Frau Andrea Stadler-Bachmaier, Vorsitzende

Beschlussfähigkeit: 14 Mitglieder anwesend

**A Allgemeines**

**1 Begrüßung, Beschlussfähigkeit, Beschluss über zu behandelnde Anträge und die endgültige Tagesordnung**

Frau Stadler-Bachmaier begrüßt die anwesenden BA-Mitglieder sowie Bürgerinnen und Bürger und stellt die Beschlussfähigkeit des Gremiums und die ordnungsgemäße Ladung fest.

Frau Stadler-Bachmaier stellt die Punkte der Nachtragstagesordnung vor.

- Nachtrag Antrag CSU, FDP/FW, soll unter D 2.2.2 mitbehandelt werden („Unterstützung für Kulturschaffende im Stadtbezirk – Beschlossenen Spielraum ausnutzen!“)
- C 1.14 wird zusammen mit C 1.15 behandelt
- D 1.1 SPD Antrag stellt den Antrag zurück. Herr Hoffmann möchte, dass der Antrag auf der Tagesordnung bleibt. Abstimmung auf Wiederaufnahme auf die Tagesordnung: mehrheitliche Ablehnung (8:6) somit Vertagung des Antrages

***Beginn mit Abschnitt D: Kultur, Soziales, Gastronomie und Budget***

**Abstimmungsergebnis:** Der Tagesordnung wird mit Berücksichtigung der

Ergänzungen + Änderungen einstimmig zugestimmt.

- 2 **Protokolle der letzten Sitzungen**  
werden im September nachgereicht

- 3 **Bürgeranliegen, u.a. Fragen an Polizei und Bezirksinspektion**

Polizei lässt sich entschuldigen, Fragen werden weitergeleitet.

Stefan Blum: Blumenstr. Bereich Schrannenhalle: Am Ende der Tempo 30-Zone soll statt dem bestehende "Tempo 50"-Schild die „Tempo 30“-Zone bis zur „Tempo 30“-Zone vor der Schule verlängert werden.

**Vorschlag:** KVR wird gebeten Tempo 30-Zone bis nach der Kurve durchgängig zu verlängern.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig zugestimmt

Wolfgang Püschel: An der Ecke Mannhartstraße/ Adelgundenstraße befindet sich ein neu gepflanzter Baum, der öfters gegossen werden muss.

**Vorschlag:** Weiterleitung an Baureferat Abt. Gartenbau, mit der Bitte, den Baum öfters zu gießen und in die Baumkartei aufzunehmen.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig zugestimmt

Berhard Wittek: Wiedenmayer Str. 7, Werbetafel einer Zahnarztpraxis an der Fassade

**Vorschlag:** Anfrage bei Amt für Denkmalschutz, ob Werbetafel zulässig ist und genehmigt wurde.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig zugestimmt

Berhard Wittek: Anna Str. und Triftstraße + Thematik der feiernden Jugendliche. Polizei soll dort stärker Präsenz zeigen.

Stadler-Bachmaier: Polizei führt bereits vermehrt Kontrollen durch. Ebenso wurde das Sozialreferat bereits mit Schreiben gebeten, hier präsent zu sein. Pater von St. Anna hat mit AKIM Kontakt aufgenommen. AKIM ist bereits vor Ort aktiv. Es ist ein Treffen St. Anna, AKIM + Polizei im August geplant.

Wolfgang Püschel: Geschäftsleute mit kleinen Läden/ Restaurants sind mit der Präsenz der Polizei sehr zufrieden.

**Vorschlag:** nochmals Weitergabe an die Polizei, mit der Bitte um Präsenz im Stadtbezirk.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig zugestimmt

Karin Schnebel: Partys an der Isar, wo keine Abstände eingehalten werden.

**Vorschlag:** Weitergabe an die Polizei, mit der Bitte um Kontrollen.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig

Stadler-Bachmaier: Bürgeranliegen Liebigstrasse, abgesenkte Gehsteigkanten + Parken

**Vorschlag:** Vertagung in den UA September

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig zugestimmt

Hr. Angele: bittet Namensschilder im BA aufzustellen + spricht an, dass tw. die Schaukästen nicht aktualisiert sind. Grundsätzlich findet er die Öffentlichkeit des BA sehr

mager.

**Vorschlag:** Anregungen werden angenommen

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig zugestimmt

Bürger: hat Fragen zur geplanten Synagoge

- Verkehrsführung am Gries bei Neubau: derzeit vorhandene Durchfahrt von der Prinzregentenstraße ist städtische Privatstraße. Bei Bebauung des Grundstückes wird diese Durchfahrt nicht mehr mögl. sein.
- Baum unter Naturschutz: Bürger fragt nach Baumfällungen im Zuge des Neubaus der Synagoge: Im Bebauungsplan sind 4 schützenswerte Bäume enthalten. 1 großer Baum im Norden + 3 große Bäume im Süden des Baugrundstückes. Die 3 Bäume im Süden sind nicht betroffen und müssen zwingend erhalten bleiben. Der einzelne Baum im Norden muss, gleich welche Bebauung auf diesem Grundstück erfolgt, gefällt werden. LBK stimmt einer Baumfällung zu. Ersatzpflanzungen werden gefordert.

Bürger: Vorschlag zur Verkehrsführung im mittleren Lehel

Tempo 30 in der Oettingenstraße bis zur Überquerung Prinzregentenstraße, dann bis zur Liebigstraße dreispurig, lädt zum Beschleunigen ein. Vorschlag, eine Fahrspur wegzunehmen und die Längsparker in Querparker umwandeln.

Philippe Louis: Rechtsabbieger ist vielen ein Dorn im Auge, gab bereits mehrere Anliegen dazu, eine Spur aufzuheben. Verwaltung war dagegen, weil es Rückstau geben könnte.

Jörg Hoffmann: Gab konkreten Verkehrsversuch mit Sperrungen, hat Probleme ergeben, weil Autos bei Rückstau in Kreuzung einfahren.

Stadler-Bachmaier: jetzt Tempo 30 in der Oettingenstraße + veränderte Ampelsteuerung in der Prinzregentenstraße somit ist eine andere Ausgangssituation vorhanden.

Vorschlag, nochmal das Anliegen an Planungsreferat und KVR weitergeben und prüfen zu lassen.

Wolfgang Püschel: Vorschlag, Überlegung für weitere Vorgehensweise soll im Unterausschuss angestellt werden.

Marie Meinhold: bittet die Prüfung von Baumpflanzungen aufzunehmen.

**Vorschlag:** Vertagung in den UA + Erarbeitung eines Antrages

**Abstimmungsergebnis:** Zustimmung mehrheitlich gegen zwei Gegenstimmen

#### **4 Anhörungen (ohne Vorbehandlung)**

#### **5 Allgemeine Themen**

5.1 Reinigung von Schaukästen: Verwaltung wird gebeten die Reinigung folgender Schaukästen zu veranlassen: Paradiesstraße, Thierschplatz, Prälat-Zistel-Straße, St. Anna-Straße

5.2 Hinweis an die BA Mitglieder: Bei Bedarf von Visitenkarten, bitte der Geschäftsstelle melden.

#### **6 Bericht der Vorsitzenden**

**Sommerstrassen:** Sachstand Westenriederstr. + Info über OT Westenriederstr. vom 17.07.2020

Herr Wittek und Frau Stadler-Bachmaier haben die Gewerbetreibenden + Gastronomen vor Ort über die Sommerstr. informiert. Idee der Sommerstrasse wird positiv aufgenommen, Vorfremde ist ersichtlich. Gewerbetreibende kritisieren die fehlenden Informationen im Vorfeld + wünschen sich zeitnähere Information.

Nächsten OT 22.07.2020 18.00Uhr -19.00Uhr + 11.08.2020 18.00Uhr -19.00Uhr zur Information Sommerstraße.

Anliegen von Hr. Wittek + Frau Stadler-Bachmaier: mit Verwaltung + dem BA wurde gemeinsam beschlossen, dass bestehende Freischankflächen in der Westenriederstr. bis Ende September nicht erweitert werden können. Westenriederstr. 21 gibt es ein kleines Café, das nur eine sehr kleine Freischankfläche hat.

**Vorschlag:** diesem Café sollte eine Erweiterungsmöglichkeit bei Beantragung ermöglicht werden.

**Abstimmungsergebnis:** Ablehnung bei 7:7 Stimmen

### **Bericht Stadtgestaltungskommission:**

W. Püschel + A. Stadler-Bachmaier haben als Zuhörer teilgenommen.

**St. Anna Str. 25** – Abbruch und Wiedererrichtung eines freistehenden Stadthauses - wurde ausführlich behandelt. Abbruchgenehmigung + genehmigter Vorbescheid liegen vor, Baugenehmigung noch nicht. Geplanter Zeitpunkt des Abbruchs noch nicht bekannt. Es sind 6 WE (Mietwohnungen), Laden + Atelier geplant. Dem Bauvorhaben wurde grundsätzlich zugestimmt und positiv bewertet.

Stadtgestaltungskommission empfiehlt der Bauherrin, sich über das Erdgeschoss als Sockelgeschoss nochmals Gedanken machen. Aufgrund der Höhenentwicklung wirkt das Erdgeschoss im Bezug zu der gesamten Häuserzeile gestaucht und zu niedrig.

Ebenso wurden die weit auskragenden Balkone an der St. Anna Str. hinterfragt und mehrheitlich abgelehnt.

Kontroverse Diskussion über die Stellplätze. Durch Stellplatzablöse sind nur 3 Stellplätze für sechs Wohnungen notwendig. Stellplätze können nur in einem Triplexparker seitlich nachgewiesen werden (TG unwirtschaftlich wg. U-Bahn Trasse). Stadtbaurätin hat in Aussicht gestellt, über eine „Sonderlösung“ aufgrund der Nähe zum ÖPNV nachzudenken.

Bürgeranliegen siehe B.1.2 zum Bauvorhaben: Der Bürger kann über den Planungsstand + über die vorliegende Abbruchgenehmigung informiert werden.

W: Püschel verweist darauf, dass es immer die Möglichkeit gibt, aufgrund des Mietvertrags, der besteht, ein Recht auf frühzeitige Auskunft zu erhalten. W. Püschel kümmert sich hier gerne darum, dass die Mietsituation bestmöglich gesichert wird.

**Neubau Synagoge** - Vorstellung des Konzeptes für die geplante Synagoge mit Kindergarten, Versammlungsräumen, Wohnungen (auch nach dem München Modell).

Kontroverse Diskussion in der Stadtgestaltungskommission. Projekt bereits 10 Jahre alt.

Vorschlag nach einem Wettbewerb wurde mehrheitlich abgelehnt.

Aufgrund der noch nicht weiter fortgeschrittenen Planung ist das Farb- und Materialkonzept der Fassaden ein weiteres Mal der Stadtgestaltungskommission vorzustellen.

Planungsbüro wurde gebeten, die Präsentationsunterlagen dem BA zur Verfügung zu stellen. Bereits in der BA Sitzung im Mai wurden die Planer aufgefordert, zeitnah eine Öffentlichkeitsbeteiligung durchzuführen.

Frage M. Stadler, ob bezahlbare Mietwohnungen vorgesehen sind. Antwort von A. Stadler-Bachmaier, bei beiden Projekten sind Mietwohnungen vorgesehen. Bei der Synagoge auch Wohnungen nach dem „München Modell“.

Seit 01/2020 gilt die geänderte Zweckentfremdungssatzung, „vernichteter“ Wohnraum muss an gleicher oder ähnlicher Stelle wiedererrichtet werden. Wohnraum darf auf gewisse Zeit nicht höher als zur ortsüblichen Miete vermietet werden. Bauantrag St. Anna Str. wurde vor dem 01.01.2020 gestellt. BA hat kein Recht hier Informationen zu geplanten Mietpreisen einzufordern.

## 7 **Unterrichtungen (siehe Anlage)**

### **B Planen, Bauen, Wohnen**

#### **0 Bericht**

#### **1 Anträge und Bürgeranliegen**

##### 1.1 Bürgeranliegen

Bauprojekt „Prinzregentenstraße 11a / Widenmayerstraße 22“ (Neubau eines Wohngebäudes mit 2 Büroeinheiten und Tiefgarage)

##### **Beschlussempfehlung:**

Dem Bürger wird zurückgemeldet, dass der BA das BV behandelt und auf die Überprüfung der Abstandsflächen hingewiesen hatte. Nach Aussage der LBK wurde das BV zurückgezogen. Dem BA liegen seitdem keine neuen Informationen vor.

**Abstimmungsergebnis:** Der Beschlussempfehlung wird einstimmig zugestimmt.

##### 1.2 Bürgeranliegen

Bauprojekt St.-Anna-Straße 25 (Abbruch des Bestands und Neuerrichtung eines Wohngebäudes mit Laden und Atelier)

**Beschlussempfehlung:** Der Bürger kann darüber informiert werden, dass ein Vorbescheid + eine Abbruchgenehmigung vorhanden ist. Eine Baugenehmigung liegt noch nicht vor.

**Abstimmungsergebnis:** Der Beschlussempfehlung wird einstimmig zugestimmt.

#### **2 Entscheidungen**

#### **3 Anhörungen**

##### **3.1 Bauvorhaben**

##### 3.1.1 Weinstraße 7-7a

Neubau eines Geschäfts- und Hotelgebäudes (57 Betten) sowie einer Gaststätte mit Freischankfläche - TEKUR

„Tekturblatt“ liegt vor. Keine grundsätzlichen Änderungen, nur innenliegende geringfügige Änderungen

**Beschlussempfehlung des UA: Zustimmung**

**Abstimmungsergebnis:** Der Beschlussempfehlung des Unterausschusses wird einstimmig zugestimmt.

##### 3.2 Sonstiges

#### **4 Unterrichtungen (siehe Anlage)**

- 5 Bericht der Baumschutzbeauftragten**
- Bericht des Beauftragten für die Herrnschule**
- Bericht der Beauftragten für den Mieterverein**

### **C Mobilität und öffentlicher Raum**

Herr Louis bittet darum, dass die Bürgeranliegen aufgrund der fortgeschrittenen Zeit vorgezogen werden. 1.02 – 1.06 / 1.08 / 1.11 – 1.13 / 1.16 / 1.14 mit 1.15

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig zugestimmt

## 0 Bericht

## 1 Anträge und Bürgeranliegen

1.1 Bedarfsampel im nördlichen Lehel, Widenmayerstraße / Paradiesstraße, Antrag der SPD Fraktion

**Nicht behandelt / Vertagung in den Ferienausschuss**

1.02 Flächendeckende Einführung von Fahrradständern im Bereich Lehel-Nord, Bürgeranliegen (aus 03/2020)

**Beschlussempfehlung des UA:** Rückmeldung an Bürgerin: Aufnahme des Punkts in das Gesamtkonzept --> einstimmig

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig zugestimmt

1.03 Verkehrssituation Prälat-Zistl-Straße gegenüber der Hausnummer 20, Bürgeranliegen (aus 03/2020)

**Beschlussempfehlung des UA:** Zum Gesamtantrag Rückmeldung an Bürgerin:  
Zu Punkt 1 – Ortstermin mit Einladung von MVG und KVR  
Zu Punkt 2 – Aufforderung an das KVR zu überprüfen, wie die Ladetätigkeit ausgeübt wird.  
Bitte an das KVR dem BA die Auflagen für die Ladetätigkeit zu schicken --> einstimmig

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig zugestimmt

1.04 Komplettes Haltverbot Herzog-Wilhelm-Straße für fast 4 Monate, Bürgeranliegen (aus 03/2020)

**Beschlussempfehlung des UA:** Rückmeldung an den Bürger, dass Lösung gefunden wurde. --> einstimmig

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig zugestimmt

Ergänzung: Lösung seitens der SWM: Schaffung von kostenlosen Stellplätzen für Anwohner während der Bauzeit in der TG am Stachus.

1.05 Ummünzung der Liebigstraße und weiterer Anwohnerstraßen im Lehel von normalen Lizenzgebieten in „Haltverbotszone mit Parkerlaubnis nur für Bewohner mit Parkausweis“, Bürgeranliegen, vertagt aus der Sitzung am 10.12.2019 und 21.01.2020 (aus 03/2020)

**Beschlussempfehlung des UA:** Weitergehender Vorschlag der CSU diese Maßnahme als kurzfristige Kompensationsmaßnahme während der Corona-Pandemie zu nutzen. --> Abstimmung 1:3 – Aufnahme des Punkts in das Gesamtkonzept → Abstimmung 3:1, Rückmeldung an Bürger\*innen.

**Abstimmungsergebnis:** Aufnahme des Punktes in das Gesamtkonzept  
Parkraummanagement wird einstimmig zugestimmt

1.06 Durchfahrtsverkehr in der Liebigstraße, aufgenommen aus der Sitzung am 10.12.2019, vertagt aus der Sitzung am 21.01.2020 (aus 03/2020)

**Beschlussempfehlung des UA:** Keine Vorlage vorhanden

Nach Recherche von A. Stadler-Bachmaier: gemäß Protokoll 12/2019 D 1.7 Ummünzung der Liebigstraße zwischen Wagmüller- und Bruderstraße in eine Einbahnstraße in Fahrtrichtung Bruderstraße

Beschlussempfehlung des UA: Ablehnung der Ummünzung der Liebigstraße

**Ergänzung: Das Durchfahren von LKWs und Bussen soll in der kommenden Unterausschusssitzung mit der Verwaltung besprochen werden. Der ergänzten Beschlussempfehlung wird einstimmig zugestimmt.**

**Beschlussempfehlung:** Dem Bürger wird zurückgemeldet, dass der BA ein Durchfahrtsverbot für Busse und LKW's ablehnt.

**Abstimmungsergebnis:** der Beschlussempfehlung wird einstimmig zugestimmt

- 1.07 Unterflurcontainer mitplanen!, Antrag der FDP-Fraktion vom 31.01.2020 (aus 03/2020)  
**Nicht behandelt / Vertagung in den Ferienausschuss**
- 1.08 Verwaorlostes Grundstück und Verschmutzung der angrenzenden Straßen, Riedlstraße 3, Bürgeranliegen (aus 03/2020)  
**Beschlussempfehlung des UA:** Rückmeldung an Bürger: Weiterleitung an Verwaltung mit Bitte um Prüfung → einstimmig  
**Abstimmungsergebnis:** einstimmig zugestimmt
- 1.09 Verkaufplatz für den Turnus der Obst-Gemüse-Südfrüchtehändler, Sendlinger Straße; Bürgeranliegen, vertagt aus der Sitzung am 11.02.2020, da ein Ortstermin vereinbart wurde (aus 03/2020)  
**Nicht behandelt / Vertagung in den Ferienausschuss**
- 1.10 Grünpfeil für Radfahrer an der Sternstraße, Ecke Maximilianstraße Antrag der CSU  
**Nicht behandelt / Vertagung in den Ferienausschuss**
- 1.11 Bürgeranliegen Herrstraße 11 (Durchgang-Innenhof zum Thomas-Wimmer-Ring / Prinzessturm)  
Beschlussempfehlung des UA: Rückmeldung an Bürgerin: Weiterleitung an das Sozialreferat mit der Bitte um Entsendung von aufsuchenden Streetworkern um der Lage zu begeben. --> einstimmig  
**Abstimmungsergebnis:** einstimmig zugestimmt
- 1.12 Bürgeranliegen, Antwort auf Stellungnahme, Hinweis zu regelmäßigen Geschwindigkeitsüberschreitungen in der Oettingen- und Sternstraße  
**Beschlussempfehlung des UA:** Rückmeldung an Bürger: Weiterleiten an KVR und Polizei --> einstimmig;  
Ergänzung: gibt dazu bereits Rückmeldung von der Polizei: Kontrollen werden durchgeführt, nur geringfügige Geschwindigkeitsüberschreitungen, subjektive Wahrnehmung weicht von Messungen ab. Bei dem Straßenabschnitt handelt es sich nicht um einen Unfallschwerpunkt. Hinweis auf Pilotprojekt und Evaluierung Dialogdisplays + einer geplante Stadtratsvorlage.  
**Abstimmungsergebnis:** einstimmig zugestimmt
- 1.13 Bürgeranliegen, Raser in Sternstraße, Oettingenstraße und Liebigstraße sowie Mahd der Grünflächen  
**Beschlussempfehlung des UA:** Rückmeldung an Bürger: Teil 1: Weiterleiten an KVR und Polizei und Teil 2. Nachfrage beim Baureferat wegen Grünfläche --> einstimmig;



Ergänzung zu Teil 2: Baureferat soll aufgefordert werden, nur zweimal im Jahr zu mähen. Behandlung Teil 2 im Ferienausschuss mit dem Bürgeranliegen zu den Grünflächen Liebigstraße.

**Abstimmungsergebnis:** Der Beschlussempfehlung mit der Ergänzung wird einstimmige Zustimmung

- 1.16 Parkplätze vor den Gastwirtschaften, Bürgeranliegen  
**Beschlussempfehlung des UA:** Rückmeldung an Bürger:  
Teil 2 / konkreter Vorschlag, freies Parken ab 18 Uhr vor öffentlichen Gebäuden wird in das Gesamtkonzept Parkraummanagement aufgenommen. --> einstimmig

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig zugestimmt

- 1.14 Temporäre Ausweitung der Freischankflächen  
**Beschlussempfehlung des UA:** noch keine Zahlen vorhanden  
Hr. Wittek: verweist auf Printmedien, hier sind Zahlen vom KVR bereits angeführt.  
A: Stadler-Bachmaier wiederholt, dass BI verlässliche Zahlen erst zum FA benennen kann, derzeit gibt es noch Freischankflächenanträge. BI wird nochmals an die Vorlage der Zahlen erinnert + um Aufspaltung der aufgelösten Stellplätze nach Altstadt + Lehel (jeweils nach Parklizenzbereich).

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig zugestimmt

- 1.15 Ausnahmegenehmigungen für Freischankflächen während der Corona-Sondermaßnahmen – Anwohner im Blick behalten!, Antrag der CSU und FDP/FW  
**Beschlussempfehlung des UA:** lag im UA nicht vor, Antrag wurde in der VV am 07.07.2020 eingereicht  
**Anmerkungen:** Teil 3 des Antrages/ Vorschlag für Südliches Lehel liegt als dauerhafte Umwandlung als Unterrichtung vor.  
Kontroverse Diskussion. M. Kiriazopoulou weist auf grundsätzlichen Parkplatzmangel im Viertel hin. W.Püschel schlägt weitere Standorte für Umwandlung vor (Regierung von Oberbayern). J.Hoffmann sieht Übergangsregelung als notwendig an. P. Louis verweist auf die Ferienzeit und fehlende Touristen, somit weniger Parkdruck.  
**Abstimmungsergebnis:** abgelehnt mit 7 zu 7 Stimmen  
**Korrektur: Teil 3 ist keine Unterrichtung, sondern lag als Anhörung vor.**

## 2 Entscheidungen

- 2.1 Mehr Fahrradständer in der Altstadt (Antrag 1) Empfehlung Nr. 14-20 / E 02645 der Bürgerversammlung des Stadtbezirkes 01 - Altstadt-Lehel am 06.06.2019, Sitzungsvorlagen Nr. 20-26 / V 00613 (aus 03/2020)  
**Nicht behandelt / Vertagung in den Ferienausschuss**
- 2.2 Geschwindigkeitsbegrenzung für alle PKWs sowie ein Fahrverbot für „Megalaster“ in der Emil-Riedel-Straße, Empfehlung Nr. 14-20 / E 02006 der Bürgerversammlung des 01. Stadtbezirkes Altstadt-Lehel am 07.06.2018, Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 18069 (aus 03/2020)  
**Nicht behandelt / Vertagung in den Ferienausschuss**
- 2.3 Abschaffung des Taxistands an der Hermann-Sack-Straße, Empfehlung Nr. 14-20 / E 02003 der Bürgerversammlung des 01. Stadtbezirkes Altstadt-Lehel am 07.06.2018, Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 18067 (aus 03/2020)  
**Nicht behandelt / Vertagung in den Ferienausschuss**



- 2.4 Geschwindigkeitsbegrenzung für Radfahrer im Bereich der Isar, Empfehlung Nr. 14-20 / E 02640 der Bürgerversammlung des 01. Stadtbezirkes Altstadt-Lehel am 06.06.2019, Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / 18144 (aus 03/2020)

**Nicht behandelt / Vertagung in den Ferienausschuss**

- 2.5 Entscheidung über Sondernutzungserlaubnis, Verlegung des Standplatzes Nr. 5 für den Werbeverkauf in der Kaufingerstraße 1 (aus 03/2020)

**Nicht behandelt / Vertagung in den Ferienausschuss**

- 2.6 Beschlussvorlage für eine Warenauslage, Herzog-Wilhelm-Straße 30 (aus 03/2020)

**Nicht behandelt / Vertagung in den Ferienausschuss**

- 2.7 Bepflanzung des Platzes der Opfer des Nationalsozialismus, Empfehlung Nr. 14-20 / E 03111 der Bürgerversammlung des Stadtbezirkes 3 Maxvorstadt am 28.11.2019, Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 17960 (aus 03/2020)

**Nicht behandelt / Vertagung in den Ferienausschuss**

- 2.8 Entscheidung über Sondernutzungserlaubnis, Zwei Anträge für Zeitungsentnahmegерäte, Ettstraße 2

**Nicht behandelt / Vertagung in den Ferienausschuss**

### **3 Anhörungen**

#### **3.1 Veranstaltungen**

- 3.1.1 Parksituation im Parklizenzgebiet Südliches Lehel

**Nicht behandelt / Vertagung in den Ferienausschuss**

- 3.1.2 Kulturelle Sommerveranstaltung (29.07.-31.07.2020) im Innenhof des Isartors

**Beschlussempfehlung:**

Vorbehaltlich, dass die Veranstaltung aufgrund der Corona-Pandemie im August/September stattfinden kann, stimmt der Bezirksausschuss Altstadt - Lehel der Veranstaltung - Sommerfest beim Valentin-Karlstadt-Museum“ vom 28.07.-01.08.2020 zu.

**Nicht behandelt / Eilentscheid**

- 3.1.3 Kunsthandwerker-Veranstaltung, Residenzstraße / Max-Joseph-Platz / Odeonsplatz

**Beschlussempfehlung:**

Vorbehaltlich, dass die Veranstaltung aufgrund der Corona-Pandemie im August/September stattfinden kann, stimmt der Bezirksausschuss Altstadt – Lehel der Veranstaltung - „Kunsthandwerker-Veranstaltung jeweils donnerstags und freitags ab 06./07.08.20 bis 03./04.09.20 von 10.00 - 20.00 Uhr, Residenzstraße, Max-Joseph-Platz, sogen. Odeonsplatz“ zu.

Der BA1 bittet bei der Planung und Durchführung der Kunsthandwerker-Veranstaltung den Interessen aller Verkehrsteilnehmer gerecht zu werden und die Belange der Standbetreiber sowie der ortsansässigen Gewerbetreibenden zu berücksichtigen.

**Nicht behandelt / Eilentscheid**

#### **3.2 Sonstige**

- 3.2.1 Umwandlung Pkw-Radstellplätze Pfisterstraße / Rosenstraße, Ergebnisse des Ortstermins

**Nicht behandelt / Vertagung in den Ferienausschuss**

- 3.2.2 Planfeststellungsverfahren Zweite Stammstrecke - 6. Planänderung PFA 2 Marienhof  
**Nicht behandelt / Vertagung in den Ferienausschuss**
- 3.2.3 Zusätzliche Fahrradstände am Rindermarkt und in der Sparkassenstraße, Rückmeldung des Baureferates zum Ortstermin am 16.06.2020  
**Nicht behandelt / Vertagung in den Ferienausschuss**
- 4 **Unterrichtungen (siehe Anlage)**
- 5 **Bericht des Tourismusbeauftragten**

**D Kultur, Soziales, Gastronomie und Budget**

**0 Bericht**

**1 Anträge und Bürgeranliegen**

- 1.1 Queeres Museum im Stadtbezirk 1 Antrag der SPD-Fraktion zurückgenommen / bereits mit TO abgestimmt
- 1.2 Dauerhafte nächtliche Ruhestörung durch Musik einer Diskothek am Odeonsplatz 8 und randalierende Gäste im Hofgarten, Bürgeranliegen (aus 03/2020)  
**Beschlussempfehlung des UA:** Momentan Nicht-Beschäftigung, da Clubs wegen Corona Krise geschlossen. Bürgerin wird gebeten, sich wieder zu melden, wenn sich die Situation durch den Betrieb des Clubs wieder zum Negativen ändert.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig zugestimmt

- 1.3 Lärmbelästigung durch den Faschingszug der Damischen Ritter am 16.02.2020, Bürgeranliegen (aus 03/2020)  
**Beschlussempfehlung des UA:** RGU möge dem Veranstalter die Auflage machen, die Motoren und Musik erst kurz vor Beginn des Umzugs zu starten und natürlich die Emissionsbestimmungen zu erfüllen. (einstimmig)

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig zugestimmt

- 1.4 Freischankflächen am Sebastiansplatz, Bürgeranliegen (aus 03/2020)  
**Beschlussempfehlung des UA:** Verweis auf Bürgeranliegen C 1.03 (einstimmig)

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig zugestimmt

- 1.5 a) Öffnung der Schulhöfe nach Schul- und Hortschluss, am Wochenende und in den Schulferien, für die Dauer der Corona Pandemie. Antrag der Fraktion der Grünen + SPD  
b) Antwort auf den Antrag 14-20 / B 05569 vom Dezember 2018  
c) Antwort auf den Antrag 14-20 / B 07597 vom Februar 2020  
**Beschlussempfehlung des UA:** Zustimmung zum Antrag (einstimmig)

Antrag besteht aus drei Teilen: offener Antrag von 2018 und 2020  
Beantragung B. Wittek, dass Antrag soll punktweise abgestimmt werden, Teil a Vertagung bis Gespräche der Kinder- und Jugendbeauftragter mit den Einrichtungen stattgefunden haben und Ergebnisse berichtet wurden.

- a) weiterführende Antrag: **Abstimmungsergebnis: 7:7 abgelehnt**
- a) ursprüngliche Antrag: **Abstimmungsergebnis: 8:6 zugestimmt**
- b) **gegen zwei Stimmen zugestimmt**
- c) **einstimmig zugestimmt**

Jörg Hoffmann, Erklärung zur Abstimmung: nicht gegen Öffnung von Schulhöfen, sondern gegen Beschäftigung der Verwaltung, wenn Informationen von der Stadtverwaltung beschafft werden können

CSU-Fraktion schließt sich dieser Erklärung zur Abstimmung an

- 1.6 Planungssicherheit für die Münchner Lebensmittelmärkte Antrag der CSU-Fraktion  
**Beschlussempfehlung des UA:** Zustimmung zum Antrag (einstimmig)

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig zugestimmt

- 1.7 Errichten einer Schaukel auf dem Spielplatz St.-Anna-Straße 17 Antrag der CSU-Fraktion  
**Beschlussempfehlung des UA:** Vertagung – Ortstermin mit Gartenbauamt, Beurteilung der Situation; Gesamtkonzept für diesen Spielplatz (mehrheitlich)

CSU bringt die 3. Variante für den Antrag mit einer Skizze für eine mgl. Neuordnung in die Sitzung ein. Es gibt eine kontroverse Diskussion im Plenum.

**Abstimmungsergebnis:** mehrheitliche Zustimmung zum weitergehenden Antrag des UA zur Durchführung eines Ortstermin Spielplatz 8:6

## 2 Entscheidungen

### 2.1 Budgetanträge

### 2.2 Sonstige

- 2.2.1 Ausschreibung Kita-Stadtteil-Koffer und Kinder-Aktions-Koffer für Einsatz im Stadtbezirk 2021

**Beschlussempfehlung des UA:** Bewerbung des BA1, falls sich fünf Personen des BA dafür verbindlich zu einer aktiven Beteiligung bereit erklären (einstimmig).

Philipp Tröbinger und Ilga Fink haben Ihre Mitwirkung bereits zugesagt.

Kinderkoffer richtet sich an Kinder von 4-14 Jahren, Bewerbung bis Ende August, Rückmeldung und Beginn erfolgt im Herbst. BA muss aus seinem eigenen Budget 4.800€ bereitstellen. Stadler-Bachmaier, Maria Kiriazopoulou, P. Louis, K. Schnebel beteiligen sich ebenfalls.

Bewerbung für Kinderkoffer erstellt I. Fink. Der Kinderkoffer ist ein Beitrag zur Demokratiebildung.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig zugestimmt

Unabhängig von einer erfolgreichen Bewerbung für den Kita-Stadtteil-Koffer und Kinder-Aktions-Koffer wird vorgeschlagen, gegenüber der Stadt die Verwendung von eigenem Budget über 4.800 € zur Durchführung der Abschlussveranstaltung zu kritisieren. I. Fink erstellt das Schreiben.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig zugestimmt

**Nach den Sommerferien wird Markus Stadler einen aktuellen Budgetüberblick für alle BA-Mitglieder geben.**

- 2.2.2 BA-Beteiligung, Sommer in der Stadt 2020

Sachstand: Die Wanderbühne ist ausgebucht und wird nicht im BA1 stehen.

Alternativbühnen im Stadtviertel sind die Bühne im Isartor (ebenfalls ausgebucht) und im Innenhof des Stadtmuseums. Es besteht jedoch die Möglichkeit, die kleine Bühne im Innenhof des Stadtmuseums zu bespielen. Wir können Künstler\*innen vorschlagen und aus

unserem Budget engagieren. Genehmigungsverfahren, Hygienekonzept, Bestuhlung etc. erfolgt durch das Stadtmuseum, Technik muss der Künstler selbst mitbringen. Künstler müssen Bezug zum Stadtmuseum haben, Musikprogramm wünschenswert. Dem Stadtmuseum obliegt die endgültige Entscheidung über die Auswahl der Künstler Termine stehen noch nicht fest.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig zugestimmt

Als Prozedere, wie Künstler\*innen gewonnen werden, soll das durch die Vollversammlung vom 7. Juli 2020 im Antrag „Sommer in unseren Stadtvierteln: Kulturschaffende, Künstlerinnen und Künstler und Sportangebote in der Altstadt und im Lehel unterstützen“ beschlossenen Verfahren analog angewandt werden. Der Bezirksausschuss bestimmt aus seiner Mitte ein Veranstaltungsteam, das die BA-Vorsitzende sowie drei Bezirksausschussmitglieder aus drei unterschiedlichen Fraktionen umfasst, die die Organisation dieser Kulturveranstaltungen sowie die damit einhergehende Öffentlichkeitsarbeit unterstützen sollen. Wir bitten interessierte Kulturschaffende, kulturelle und soziale Einrichtungen, Vereine und Initiativen, sich um die Fördermittel zu bewerben. Der Bezirksausschuss entscheidet einmalig im Anschluss.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig zugestimmt

Antrag CSU + FDP/FW: „Unterstützung für Kulturschaffende im Stadtbezirk – Beschlossenen Spielraum ausnutzen!“

Antrag wurde kurz vor Sitzungsbeginn eingebracht. M. Stadler bittet um frühere Antragstellung. W. Püschel weist darauf hin, dass Anträge mit minimal 5 Unterstützer\*innen von jeder Person gestellt werden können.

K. Schnebel stellt den Antrag vor. Video-Clips wären gute Möglichkeit zur Förderung der Kulturschaffenden und den Sportanbietern etc. Vorbild Gemeinde Traunstein.

Kontroverse Diskussion des Gremiums, zu viele offene Fragen: D. Kreissl sieht keinen Grund für die Kurzfristigkeit des Antrags, wünscht sich ein ausgearbeitetes Konzept.

B. Wittek: Budget, das für die BA-Beteiligung, Sommer in der Stadt 2020 beschlossen wurde, soll hier genutzt werden, wenn es im ursprünglichen Zweck nicht verwendet werden kann. Bis 15.9. wird entschieden, wenn 6.500€ nicht aufgebraucht sind, dann kann Wettbewerb gemäß dem Antrag ausgeschrieben werden.

M. Stadler erläutert die Thematik BA Budget. Künstler\*innen, die Beiträge zum Sommer in der Stadt auf einer Bühne erbringen, stellen einen Budgetantrag im Rahmen unserer festgesetzten 6.500€. Vorschlag CSU wäre eine eigene BA Veranstaltung, welche aus dem eigenen BA-Budget (max. 9% des Gesamtbudgets des BA) beglichen werden muss.

Anmerkung: Es wurde die Beteiligung am Kita-Stadtteil-Koffer und Kinder-Aktions-Koffer beschlossen, wo 4.800€ aus dem eigenem Budget bestritten werden muss.

Der BA hat keine funktionierende BA-Seite, es gibt keinen FB-Eintrag des BA 1, gibt keinen YouTube-Kanal des BA1, wo gemäß Antrag präsentiert werden soll.

W. Püschel schlägt vor, Papier an die Veranstaltungs-Gruppe weiterzugeben.

Stadler-Bachmaier bittet Antragsteller, Antrag zurückzunehmen und unter Berücksichtigung der angesprochenen Themen überarbeitet wieder in den BA einzubringen.

Antrag wird vom Antragsteller bis September zurückgestellt.

#### **4 Unterrichtungen (siehe Anlage)**

#### **5 Bericht der Kinder-/und Jugendbeauftragten**

Bericht zu Sanierung Kinderkrippe Robert-Koch-Straße: Gespräch mit RBS und Elternbeirat, Lösung für die einjährige Umbau- und Sanierungszeit wurde gefunden. Ausweichquartier in der Ruppertstr. vorhanden. Eltern, für die die Ausweichmöglichkeit nicht möglich ist, erhalten Alternativangebot. Informationspolitik seitens des RBS soll verbessert werden.

**Bericht der Gleichstellungsbeauftragten**  
**Bericht des Bildungsbeauftragten**  
**Bericht des Beauftragten gegen Rechtsextremismus und Antisemitismus**  
**Bericht der Beauftragten für Erinnerungskultur**  
**Bericht des Beauftragten für Menschen mit Behinderung**

## **E**    **Verschiedenes / Termine**

### **UA-Sitzungen (August 2020)**

entfallen auf Grund des Ferienausschusses.

### **BA-Sitzungen (September 2020)**

**Die nächste Sitzung des Bezirksausschusses 1 findet am Dienstag, den 22.09.2020, um 19.00 Uhr, im Großen Sitzungssaal des Rathauses, Marienplatz 8, 80331 München statt.**

### **Bürgersprechstunde des BA 1:**

Aufgrund der Corona-Pandemie wird die Bürgersprechstunde durch die BA Vorsitzende Andrea Stadler-Bachmaier telefonisch unter 0179 / 5093038 angeboten. Anliegen können gerne auch per E-Mail unter a.stadler-bachmaier@muenchen.de eingebracht werden.

**Die Ferienausschuss-Sitzung des Bezirksausschusses 1 findet am Dienstag, den 11.08.2020, um 19.00 Uhr, in der BA-Geschäftsstelle, Tal 13, 80331 München (5. OG), statt. Den aktuellen Stand können Sie unter [https://www.ris-muenchen.de/RII/BA-RII/ba\\_sitzungen.jsp](https://www.ris-muenchen.de/RII/BA-RII/ba_sitzungen.jsp) einsehen oder bei der BA-Geschäftsstelle erfragen.**

München, 24.07.2020

Für das Protokoll

Andrea Stadler-Bachmaier  
Vorsitzende des BA 1 Altstadt-Lehel

Andrea Stadler-Bachmaier  
Vorsitzende des BA 1 Altstadt-Lehel

Unterrichtungen (zur Kenntnis genommen)

<b>A 7</b>	<b>Unterrichtungen – Allgemeines</b>
7.1	Informationen über die Bezirksausschüsse auf muenchen.de
7.2	BA-Sitzungen im Live-Stream
<b>B 4</b>	<b>Unterrichtungen – Planen, Bauen, Wohnen</b>
4.1	Baulisten
4.2	Baumaßnahmen der Stadtwerke München
4.3	Wohnen in München VI Erfahrungsbericht für das Jahr 2019, Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 00310
4.4	Maßnahmenbeschluss Autofreie Altstadt: Dienerstraße, Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 00402
4.5	"Region ist Solidarität. Gerechter Ausgleich von Lasten und Nutzen im interkommunalen Dialog" Bekanntgabe der Ergebnisse des ersten Projektbausteins, Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 00311
4.6	Bevorstehende Entfernung von Gefahrenbäumen
4.7	Blumenstraße 11: Abdruck der Änderungsgenehmigung
4.8	Sebastiansplatz 9: Abdruck der Baugenehmigung
4.9	Eilentscheidung der BA-Vorsitzenden: Zustimmung zur Errichtung einer City-Light-Säule am ursprünglich geplanten Standort Hofgartenstraße / Karl-Scharnagl-Ring
4.10	Bebauungsplan mit Grünordnung Nr. 2126, Königinstraße (Östlich), Veterinärstraße (nördlich), Englischer Garten (westlich) – Entwicklungscampus Königinstraße – Umstrukturierung der Tierärztlichen Fakultät der Ludwig-Maximilians-Universität, Billigungsbeschluss und vorbehaltlicher Satzungsbeschluss, Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 00427
<b>C 4</b>	<b>Unterrichtungen – Mobilität und öffentlicher Raum</b>
4.1	Verkehrsrechtliche Anordnungen
4.2	Aufstellung von Abfallbehältern mit Aschenbecher (Kombibehälter) im öffentlichen Straßenraum, Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 17568
4.3	Vollzug des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (BImSchG) und der Geräte- und Maschinenlärmschutzverordnung (32. BimSchV); Ausnahmezulassung gem. § 7 Abs. 2 der 32. BimSchV, Mülleinsammlung durch die Partie 14-001, 14-004 und 14-017
4.4	Planfeststellungsbeschluss, Umbau Trambahnhaltestelle Deutsches Museum
4.5	Antwort auf Bürgeranliegen, Geschwindigkeitsüberschreitungen in der Oettingenstraße
4.6	Kurzfristige Maßnahmen für Fußgänger*innen in Zeiten von Corona, Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 00606
4.7	Eilentscheidung der BA-Vorsitzenden: Stellungnahme zur Beschlussvorlage „Kurzfristige Maßnahmen für Fußgänger*innen in Zeiten von Corona (vgl. C 4.6)

4.8	Altstadtring Nordwest Sicherheitsnchrüstung Altstadtringtunnel Straßenumbau Oskar-von-Miller-Ring und Von-der-Tann-Straße
4.9	Quartiersgaragen für Neubaugebiete – Parken und Wohnen entkoppeln, Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 00436
<b>D 4</b>	<b>Unterrichtungen – Kultur, Soziales, Gastronomie und Budget</b>
4.1	Stadtbezirksbudget – Nachweise, Berichte und Bescheide
4.2	Veranstaltungsgenehmigungen
4.3	Gaststättenfortführungen
4.4	Freischankflächenbescheide durch das KVR (Corona)
4.5	Zwischennachricht zur Sanierung der Kita in der Robert-Koch-Straße
4.6	Eilentscheidung der BA-Vorsitzenden: Vorabprüfung Streetlife-Festival (Vorabprüfung)
4.7	Eilentscheidung der BA-Vorsitzenden: Theater für Alle am 25./26.07.2020, St.-Anna-Straße